

Die Gattung *Capnificeps* Chatanay, 1914

Eine Bestimmungstabelle mit Hilfe von Fotos der unterscheidenden Merkmale

(Coleoptera: Tenebrionidae: Tentyriini)

Gerhard WAGNER

Abstract: The five species of the genus *Capnificeps* known so far are differentiated with the help of those characteristics that can be easily displayed by photos.

Zusammenfassung: In einer Bestimmungstabelle werden die fünf bisher bekannten Arten der Gattung *Capnificeps* mit Hilfe von Merkmalen getrennt, die sich deutlich in Fotos darstellen lassen.

Key words: Coleoptera, Tenebrionidae, *Capnificeps*, Somalia, Oman

Einleitung

Die Tabelle umfaßt die *Capnificeps*-Arten *maindroni* Chatanay, 1914, *colasi* Koch, 1940, *brunneus* Schawaller, 1993, *masirahensis* Wagner, 2005 und *lilligi* Wagner, 2005. Die Fotos sollen vor allem in den Fällen helfen, in denen kein Vergleichsmaterial vorliegt. Von jeder Art werden Habitus, Aedoeagus, Kopf, Flügeldeckenstruktur und Halsschild abgebildet. Die Tabelle ist so angelegt, dass man erst am Ende zur Trennung von *C. brunneus* und *C. lilligi* kommt, da bei diesen beiden Arten der Vergleich der Aedoeagi nahezu unabdinglich ist.

Die Originalbeschreibungen finden sich in KOCH (1940), SCHAWALLER (1993), WAGNER (2005) und in CHATANAY (1914), wo auch die Gattung beschrieben wird. In GEBIEN (1937:598) steht *Capnificeps* nach der Gattung *Dailognatha*, bei der der vordere Teil des Kopfes, insbesondere der Clypeus, sehr ähnlich gebaut ist (Clypeus und Mandibeln bei *Capnificeps* Abb. 11–15).

Abkürzungen

HNHM: Hungarian Natural History Museum, Budapest

SMNS: Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart

SCGW: Private Sammlung Cäcilia & Gerhard WAGNER

Als Vorlagen für die Fotos dienen

Holotypus *C. masirahensis*, Oman, Insel Masirah, Umgebung Ras Hilf, 7.3.2001, LIEBEGOTT leg., SMNS

Paratypus *C. colasi*, Somalia, Sammlung Georg FREY, HNHM

Paratypus *C. brunneus*, Oman, Shaqq, 85m NN, Jebel, 21°08'N 58°22'E, 9.3.1986, W. BÜTTIKER leg., SMNS

Paratypus *C. lilligi*, Oman, Assilah, 21°58'N 59°35'E, 62 km südlich Sur, 10.3.2004, C. & G. WAGNER leg., SCGW

C. maindroni, Oman, Qalhat, 22°42'N 59°22'E, 25 km nordwestlich Sur, 9.3.2004, C. & G. WAGNER leg., SCGW

Bestimmungstabelle der Gattung *Capnisiceps* Chatanay

- 1 Kopf, Halsschild und Flügeldecken schwarzbraun (Abb. 1, 2), Seiten des Halsschildes gleichmäßig gerundet, Hinterecken deutlich (Abb. 21, 22). Die Parameren des Aedoeagus verbreitern sich von der Basis nach vorn im ersten Drittel oder der ersten Hälfte deutlich und konvergieren dann gradlinig zur Spitze. An der breitesten Stelle sind die Seiten gerundet (Abb. 6, 7). 2
- Kopf, Halsschild und Flügeldecken braunrot bis braungelb, etwas glänzend, stärker als bei *maindroni* (Abb. 3–5 und 16–20). Seiten des Halsschildes ungleichmäßig gerundet, zur Basis stärker verengt oder Hinterecken vollständig verrundet (Abb. 23–25). 3
- 2 Medianer Lappen des Clypeus vorne breit und gerade abgestutzt, die Seiten fast parallel und im rechten Winkel auf den Vorderrand stoßend (Abb. 12). Halsschild gleichmäßig punktiert, schwach glänzend (Abb. 22). Flügeldecken matt, die schwache Punktierung in der starken Chagrinierung undeutlich (Abb. 17). 6–7 mm, Somalia. *colasi* Koch, 1940
- Die Seiten des medianen Lappens des Clypeus konvergieren nach vorn und gehen verrundet in den wesentlich schmaleren Vorderrand über (Abb. 11). Halsschild in der Mitte rund, separiert und deutlich, zwischen Mitte und Seiten stärker, länglich, mit der Tendenz zusammenzufließen, an den Seiten sehr schwach punktiert, in der Mitte nahe dem Vorderrand mit einer flachen Grube oder Längsfurche, schwach glänzend (Abb. 21). Flügeldecken auf der Scheibe mit dop-

pelter Punktur; die gröberen Punkte neigen zur Bildung von unordentlichen Längsreihen, zwischen die sehr feine Punkte eingestreut sind, schwach glänzend (Abb. 1, 16). 4,5–6,7 mm, Oman.

- *maindroni* Chatanay, 1914
- 3 Punktierung des Halsschildes auf der Scheibe rund und separiert, an den Seiten länglich bis zusammenfließend. Größte Breite des Halsschildes etwa in der Mitte, Hinterwinkel vollständig verrundet (Abb. 25). Die Augen springen zusammen mit den Schläfen seitlich etwas winklig vor, und die Schläfen bilden einen kleinen Absatz zu den Augen (Abb. 15, 25). Die Parameren des Aedoeagus sind an der Basis am breitesten, die Seiten verlaufen bis zur Mitte annähernd parallel (kaum merklich konkav) und konvergieren dann gradlinig zur Spitze (Abb. 10). 4,2 mm, Oman, Insel Masirah.
- *masirahensis* Wagner, 2005
- Punktierung des Halsschildes überall rund und separiert, zu den Seiten hin schwächer. Größte Breite des Halsschildes vor der Mitte, zur Basis stärker verengt, sehr stumpfe Hinterwinkel angedeutet (Abb. 23, 24). Augen mit den Schläfen verrundet (Abb. 13, 14). 4
- 4 Parameren des Aedoeagus an der Basis am breitesten. Die Seiten konvergieren gradlinig bis schwach konvex zur Spitze, im ersten Drittel oder Viertel verlaufen sie manchmal parallel (Abb. 9). Seiten der Flügeldecken in und vor der Mitte schwächer gekrümmt als bei *lilligi*, im apikalen Viertel stärker als bei *lilligi* (Abb. 4). 3,9–4,6 mm, Oman. *brunneus* Schawaller, 1993
- Die Parameren des Aedoeagus verbreitern sich von der Basis nach vorn im ersten Drittel deutlich um ein Viertel und konvergieren dann gradlinig zur Spitze (Abb. 8). Seiten der Flügeldecken in und vor der Mitte stärker gekrümmt als bei *brunneus*, im apikalen Viertel schwächer als bei *brunneus* (Abb. 3). 3,2–4,6 mm, Oman.
- *lilligi* Wagner, 2005

Danksagung

Für die leihweise Überlassung von Vergleichstieren danke ich Herrn Dr. Ottó MERKL (HNHM) und Herrn Dr. Wolfgang SCHAWALLER (SMNS).



Abb. 1: *Capnisiiceps maindroni*, Habitus. Maßstab = 1 mm.



Abb. 2: *Capnisiiceps colasi*, Habitus. Maßstab = 1 mm.



Abb. 3: *Capnisiceps lilligi*, Habitus. Maßstab = 1 mm.



Abb. 4: *Capnisiceps brunneus*, Habitus. Maßstab = 1 mm.



Abb. 5: *Capnisiceps masirahensis*, Habitus. Maßstab = 1 mm.

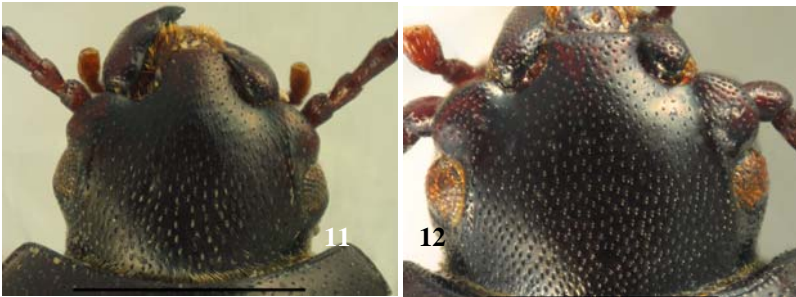


Abb. 11: *Capnisiceps maindroni*, Kopf. Maßstab = 1 mm.
Abb. 12: *Capnisiceps colasi*, Kopf. Maßstab = 1 mm.

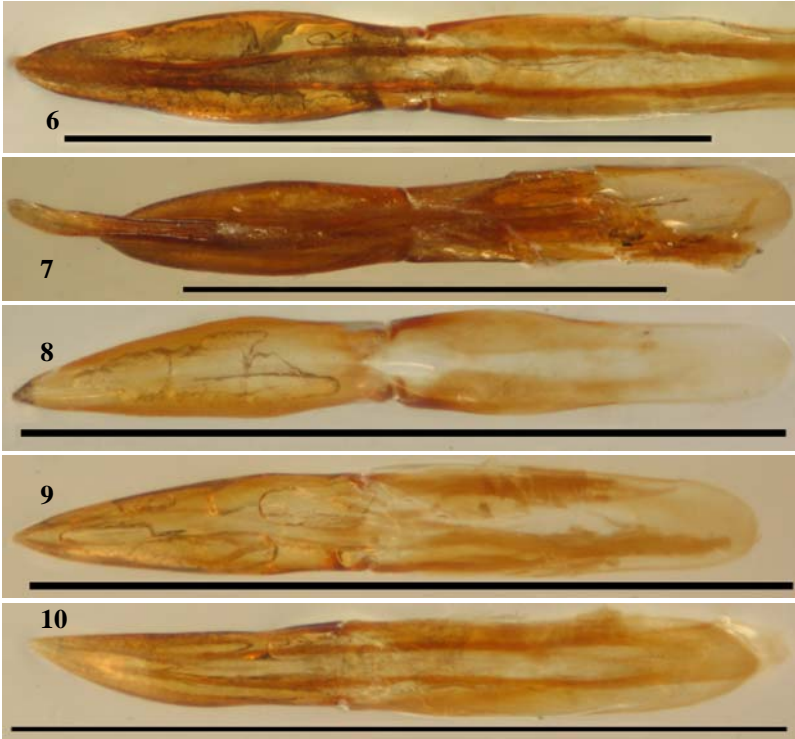


Abb. 6–10: Aedoeagus von: 6) *Capnisiceps maindroni*, 7) *C. colasi*, 8) *C. lilligi*, 9) *C. brunneus*, 10) *C. masirahensis*. Maßstab = 1 mm.

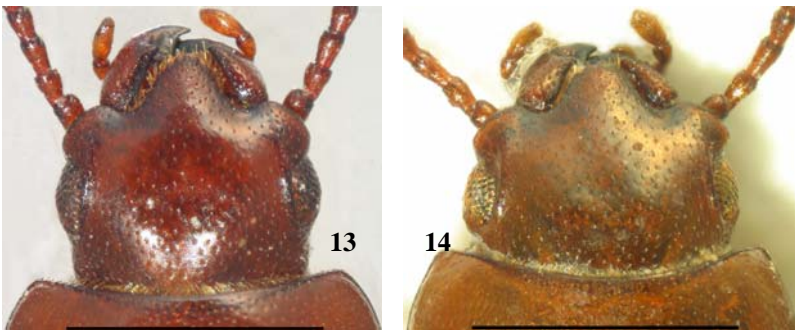
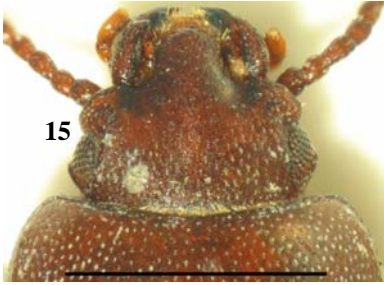
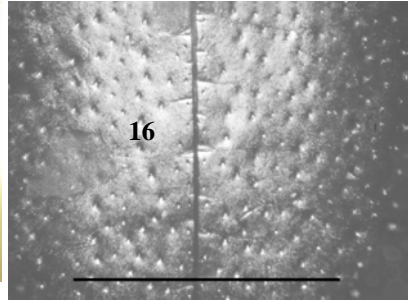


Abb. 13, 14: Kopf von: 13) *Capnisiceps lilligi*, 14) *C. brunneus*. Maßstab = 1 mm.



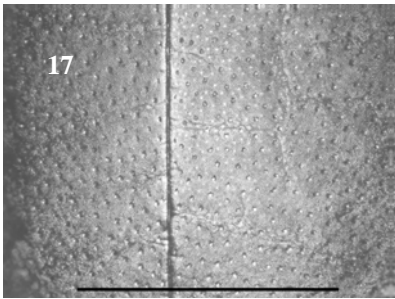
15



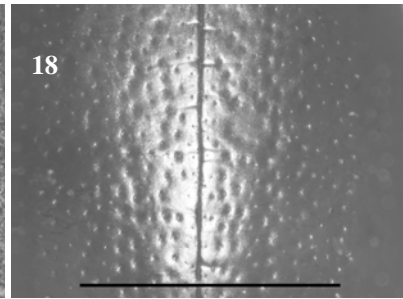
16

Abb. 15: *Capnisiceps masirahensis*, Kopf. Maßstab = 1 mm.

Abb. 16: *Capnisiceps maindroni*, Fld.-Struktur. Maßstab = 1 mm.



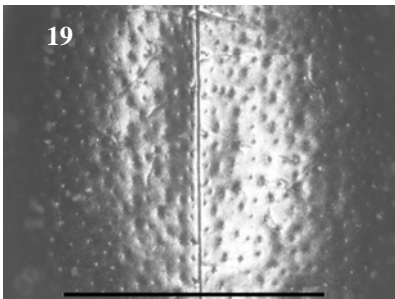
17



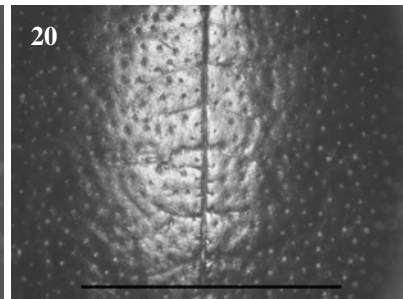
18

Abb. 17: *Capnisiceps colasi*, Fld.-Struktur. Maßstab = 1 mm.

Abb. 18: *Capnisiceps lilligi*, Fld.-Struktur. Maßstab = 1 mm.



19



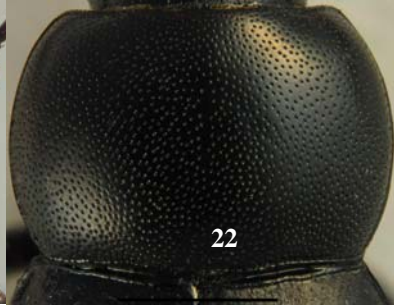
20

Abb. 19: *Capnisiceps brunneus*, Fld.-Struktur. Maßstab = 1 mm.

Abb. 20: *Capnisiceps masirahensis*, Fld.-Struktur. Maßstab = 1 mm.



21



22

Abb. 21: *Capnisiceps maindroni*, Halsschild. Maßstab = 1 mm.
Abb. 22: *Capnisiceps colasi*, Halsschild. Maßstab = 1 mm.



23



24



25

Abb. 23: *Capnisiceps lilligi*, Halsschild. Maßstab = 1 mm.
Abb. 24: *Capnisiceps brunneus*, Halsschild. Maßstab = 1 mm.
Abb. 25: *Capnisiceps masirahensis*, Halsschild. Maßstab = 1 mm.

Schriften

- CHATANAY, J. (1914): Description de deux Tentyriinae nouveaux . – Annales de la Société entomologique de France **83**:215–224.
- GEBIEN, H. (1937): Katalog der Tenebrioniden (Col. Hetomera), Teil 1. – Pubblicazioni del Museo Entomologico Pietro Rossi **2**:598.
- KASZAB, Z. (1981): Insects of Saudi Arabia, Coleoptera: Fam. Tenebrionidae (Part 2). – Fauna of Saudi Arabia **3**:276–401.
- KOCH, C. (1940): Phylogenetische, biogeographische und systematische Studien über ungeflügelte Tenebrioniden (Col. Tenebr.). – Mitteilungen der Münchener Entomologischen Gesellschaft **30**:254–337.
- SCHAWALLER, W. (1993): New and Little Known Tenebrionidae (Coleoptera) from the Arabian Peninsula. – Fauna of Saudi Arabia **13**:102–109.
- WAGNER, G. (2005): Zwei neue Arten der Gattung *Capnisciceps* Chatanay, 1914 aus dem Oman (Coleoptera, Tenebrionidae: Tentyriini). – Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins **30**(3/4):177–183.

Verfasser:

Gerhard WAGNER, Bilenburg 27 B, D-22397 Hamburg, Germany.

Literaturhinweis

GEISTHARDT, M. (2006): Verzeichnis deutschsprachiger Entomologen & Arachnologen. Arbeitsgebiete: Biologie, Faunistik, Taxonomie. DGaE-Nachrichten, Suppl. 1, 4. Aufl., 297 S. 10,00 €

ISSN: 0931-4873

Zu beziehen bei: Dr. M. Geisthardt, Auringer Str. 22, D-65207 Wiesbaden.

E-Mail: michael.geisthardt@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [32 2007](#)

Autor(en)/Author(s): Wagner Gerhard

Artikel/Article: [Die Gattung Capnisiceps Chatanay, 1914 Eine Bestimmungstabelle mit Hilfe von Fotos der unterscheidenden Merkmale \(Coleoptera: Tenebrionidae: Tentyriini\) 57-66](#)